

Badener Tagblatt

WÜRENLOS

Oldtimer-Treff mit neuem Rekord: Über 1100 Fahrzeuge an der Lägern Classic

Am Sonntag wurde das Areal der Huba Control in Würenlos zum siebten Mal eine Hochburg für zwei-, drei- und vierrädrige Klassiker. Die Oldtimer-Fahrzeuge lockten 5000 Besucherinnen und Besucher an.

02.09.2024, 13.33 Uhr



Ansturm der Oldies: Bereits kurz nach acht Uhr füllte sich die Industriestrasse in Würenlos mit Teilnehmenden.

Bild: zvg

Alte Fahrzeuge erfreuen sich grosser Beliebtheit – bei Besitzerinnen und Besitzern genauso wie bei der breiten Öffentlichkeit. Das hat die siebte Lägern Classic auf eindruckliche Weise gezeigt: über 1100 Motorräder sowie Old- und Youngtimer und rund 5000 Besucherinnen und Besucher fanden sich am Sonntag auf dem Areal der Huba Control in Würenlos zum Oldtimertreffen ein.

Das ist laut den Organisatoren ein neuer Rekord. Normalerweise fahren am Anlass gegen 900 historische Gefährte vor. «1100 Fahrzeuge ist der absolute Wahnsinn», sagt Dino Graf vom Organisationskomitee der Lägern Classic.

Bei herrlichem Hochsommerwetter warteten die ersten Oldies bereits kurz nach 8 Uhr auf Einlass, auch wenn es erst um 9 Uhr losging. «Ab dann bis in die frühen Nachmittagsstunden herrschte ein reges Kommen und zum Teil auch Gehen», sagt Graf. Zeitweise hätten die Eingangskontrolle und die Einweiser alle Hände voll zu tun gehabt.

Das Verkehrs- und Parkplatzmanagement auf dem Tägerhardring mit Rundverkehr habe sich dabei bewährt. Stau blieb aus und jedes Gefährt fand einen Platz. Dies auch dank der Unterstützung der Mitglieder des Vereins «Freunde alten Blechs aller Marken» (Fabam). Sie halfen bei der Durchführung der Veranstaltung.



Das wohl älteste Gespann: ein Buick von 1926 mit Wohnwagen aus dem Jahr 1928.

Bild: zvg



Auch die Highway «Patrol» war mit von der Partie.

Bild: zvg



Das Spektrum der 1100 Fahrzeuge umfasste knapp 80 Jahre Automobilgeschichte.

Bild: zvg

Auch an dieser Ausgabe vereinte der Verein Lägern Classic das Treffen mit Rundfahrten. Teilnehmerinnen und Teilnehmer wagten sich auf Spritztour und gingen mit ihren Oldies und Youngtimern auf die Lägern-Cruise. So erlebten die Zuschauerinnen und Zuschauer immer wieder Klassiker in Bewegung. «Es war schön, so viele strahlende Gesichter zu sehen», sagt Dino Graf. Es sei zu keinen nennenswerten Pannen oder Vorkommnissen gekommen, die den Anlass hätten trüben können.

Blues-Rock-Musik von der Band Steamy Joe und verschiedene kulinarische Angebote luden zum Verweilen ein. Von den Teilnehmenden und den Besuchern habe man nur Gutes gehört, so Graf. Er sagt: «Der neue Teilnehmerrekord motiviert natürlich nochmals, noch nie haben wir die 1000er-Marke geknackt, und dann gleich so deutlich.» (az)